

Modul: „Stärken stärken“ Schuljahr 2023/24 – Gymnasien SEK I

Zielgruppe

Das Modul richtet sich an Schülerinnen und Schüler der **Sekundarstufe I**, an Hamburger Gymnasien der **Jahrgangsstufe 8 oder 9**.

Umsetzung





Anzahl der Teilnehmenden

Es werden **alle Schülerinnen und Schüler** aus einer **gesamten Klasse** akquiriert.

Weitere, in den BO-Prozess eingebundene Fachkräfte, wie z.B. Berufsberater, Eltern können bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eingebunden werden.

Zeit / Ort

Das Modul dauert insgesamt ca. **12 Unterrichtsstunden (a 45 Minuten)**:

-  Die **Vorbereitung** des Moduls in der Schule: **5-6 Unterrichtsstunden**.
-  Die **Durchführung** des Moduls beim Träger: **7 Unterrichtsstunden**.
-  Für das **Auswertungsgespräch** beim Träger sind **30 Minuten pro Peergruppe** eingeplant.
-  Die **Nachbereitung** des Moduls in der Schule: für jeden Schüler*in sollten 5-10 Min eingeplant werden.

Inhalte des Moduls im Überblick

Vorbereitung	durch die Schule
Lehrerinnen und Lehrer (in Absprache mit dem Träger)	<ul style="list-style-type: none"> • Elterninformationen (schriftlich, Elternabend) • Biographie-orientierter Einstieg mit den Schülerinnen und Schülern (SuS). <ul style="list-style-type: none"> ○ Informationen/Fachwissen ○ Stärken reflektieren ○ Interessen erkennen • Einteilung der SuS in Kleingruppen

Durchführung beim Träger	
Am Durchführungsort	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung der Inhalte und des Ablaufs des Moduls „Stärken stärken“. • Sechs Kleingruppen beginnen den Parcours jeweils an einer der sechs Stationen
Durchführung an sechs Orientierungsstationen	
<ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>Praktisch-technisch</i> ✓ <i>Intellektuell-forschend</i> ✓ <i>Künstlerisch-sprachlich</i> ✓ <i>Soziale Orientierung</i> ✓ <i>Führend-verkaufend</i> ✓ <i>Verwaltend-ordnend</i> 	<p>Die SuS durchlaufen den Parcours in ihren Kleingruppen und nehmen sukzessive an allen Aufgaben teil:</p> <ul style="list-style-type: none"> • An jeder Station ist eine handlungsorientierte Aufgabe in Form von Teamarbeit oder Einzelarbeit zu lösen. • Definierte Kompetenzen werden mindestens zweimal von verschiedenen Experten beobachtet und digital dokumentiert. • An jeder Station beantworten die SuS ergänzende Fragen zu den eigenen Interessen und schätzen ihre eignen Stärken selber ein.
Beobachterkonferenz	Zusammenstellen der digital erfassten Fremd- und Selbsteinschätzungen sowie Auswerten der Ergebnisse durch die Beobachter.
Rückmeldegespräch	<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Rückmeldung der Ergebnisse in der Kleingruppe anhand eines übersichtlichen ressourcenorientierten Kompetenzprofils • Für jeden Schüler*in sollten 5 Min eingeplant werden. • Abgleich zwischen Selbst- und Fremdeinschätzung
Nachbereitung durch die Schule	
	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der Erfahrungen z.B. mit Hilfe der Materialien in der berufswahlapp oder auf der Homepage der Servicestelle BO • Dokumentation der Erfahrungen persönlichen Portfolio (z.B. im Berufs- und Studienwegeplan bzw. Berufswahlpass oder berufswahlapp) • Die Ergebnisse werden in den Lernentwicklungsgesprächen in den Schulen aufgegriffen.